

Oktober 2015



**Konferenz
Nachrichten
der deutschen Mennonitengemeinden
Uruguays**

BERICHT AUS GARTENTAL

Am 06.09. erzählte Deborah Klassen in der Einleitung die Geschichte für die Kinder.

Wir danken Annegret & Erich Claassen und Hans Heinrich Fast für den guten und anschaulichen Bericht über ihre Reise nach Israel. Sie besuchten uns am 17.09. abends und erzählten uns von ihren Erlebnissen in Israel anhand von vielen Bildern.

Nach der Andacht am 20.09. hatten wir eine Gemeindeversammlung in unserer Kirche. Es wurden die letzten Protokolle vorgelesen und wir hörten einige Berichte.

Am 24.09. besuchte uns die Gruppe „Embajadores“ vom CEMTA, Paraguay. Abends hatten wir ein Programm mit ihnen in der Kirche. Sie leiteten den Lobpreisgesang, wir hörten einige Zeugnisse von ihnen. Amanda erzählte für die Kinder eine Geschichte. Dann sahen wir als Einführung für die Predigt einen Sketch. Ruben Driedger sprach über Jes. 42:1-9 + Matth. 12:15-21. „der außergewöhnliche Knecht“. Der ausgewählte Knecht ist Jesus Christus. Jesus gibt dem Schwachen Kraft, tröstet den Trauernden.

Jesus hilft uns, den Charakter eines Knechtes zu haben; er hilft uns auch, die rechte Perspektive zu haben und auf dem rechten Fundament zu bauen.
Wir danken für den Besuch.

Bernd Penner aus El Ombú predigte am 27.09. im Gottesdienst. Er sprach über „schwierige Lagen“. Anhand der Geschichte der Königin Esther erklärte er, wie wir diese Schwierigkeiten überwinden können. Mardochai sagte zu Esther: „ du bist Königin und musst vor den König treten und für das Juden-Volk bitten. „Wie reagieren wir, wenn wir in schwierigen Lagen, die das Leben gefährden, sind? Esther hat die Hilfe Gottes gesucht. Wo suchen wir Hilfe? Gott kann uns viel mehr geben als wir erbitten.



Am 14.09. ist Erika Schaldach
(ex-Gartentalerin) in Deutschland gestorben.

Wir gratulieren ganz herzlich zum Geburtstag:



Siegmar Schmidt am 17.10. zum 72. Geburtstag
Gerhard Wormuth am 22.10. zum 84. Geburtstag
Lieselotte Woelke am 31.10. zum 84. Geburtstag

Ein frohes Wandern, zum Ziel gewandt,
ein sicheres Gehen an Gottes Hand,
in seinem Frieden geborgen schon hier,
gesegnet zum Segen - das wünschen wir dir.

Käte Walter

Kaffeekränzchen-Gruppe

Gut zu sich selbst

Denken Sie ruhig mal an sich, Körper und Geist werden es Ihnen danken.

Das rät die deutsche TV-Journalistin und Moderatorin Nina Ruge. Und das hatten wir, unsere Kaffeekränzchen-Gruppe, an diesem Tag auch vor. Froh und munter, beladen mit Badesachen und guter Laune ging es nicht zu früh los, Richtung Daymán. Als Einstimmung in diesen Tag hörten wir einige besinnliche Gedanken zu dem oben genannten Thema. Und dann wurde gesungen: Viele alt bekannte Volkslieder kamen uns wieder in Erinnerung, dazu dann auch Geschichten und Begebenheiten aus der Vergangenheit.

Unterwegs wurden die Wolken dunkler und dichter, ja es regnete sogar ein wenig, aber in Daymán begrüßte uns herrlicher Sonnenschein und ein strahlend blau-

er Himmel. Bis zum Mittag wurden nun die verschiedenen Becken in Anspruch genommen, einige mochten es schön warm, andere weniger. Eine gemütliche Materunde vor dem Mittag durfte auch nicht fehlen. Danach hielten einige ein Mittagsschläfchen oder –nickerchen, andere machten einen Spaziergang. Nach ausgiebigem Baden am Nachmittag durften ja Kaffee und Kuchen auch nicht fehlen. Jeder hatte etwas mitgebracht und so hatten wir eine reiche Auswahl. Wir waren uns einig, es war ein gelungener Tag, den wir in Gemeinschaft verbringen durften.

Und ich zitiere Nina Ruge noch einmal: Oft sind es die kleinen Dinge, die mich entspannen, die Gedanken fließen und den Atem tiefer werden lassen... mir reichen oft die vielen kleinen Gelegenheiten zum Innehalten, zum Wahrnehmen und zum Dankesagen für dieses so pulsierende Leben und ich fühle mich erfrischt wie nach einem Bad im Sommersee am Morgen.

Anneliese Schmidt

Angelica Klaassen

BERICHT AUS MONTEVIDEO

Kinder-Evangelisation

Samstag, 5. September „Feria de Juegos“

Die Erfahrung, die ich an der Kinder-Evangelisation machen konnte, war sehr schön. Die Kinder waren so lieb und man merkte, dass sie mehr und mehr hören und lernen wollten.

Es war eine Gelegenheit, ihnen das Wort Gotte nahe zu bringen, und ich bin sehr glücklich, dass ich dabei sein durfte.

Die Kinder haben die Botschaft froh aufgenommen und es schien zum Schluss so, dass sie dabei viel Freude hatten. Es war das erste Mal, dass ich an einer solchen Veranstaltung teilgenommen habe und ich freu mich schon auf die nächste und möchte das Wort Gottes weiter mit ihnen teilen.

Jennifer Grimaud

„Lydia“-Treffen

Am Sonntag, den 20. September, wurden wir immer sehr gastfreundlich im Hause von Immy empfangen. Wir waren 13 Schwestern, einschließlich drei, die zum ersten Mal dabei waren. Wie wir aber feststellen konnten, sind wir alle Geschwister in einem Glauben, und das gibt uns allen das Gefühl der Zusammengehörigkeit. Nach einem ausgezeichneten Mittagessen und einigen Spielen an dem sonnigen Nachmittag, den der Herr uns schenkte, konnten wir gemeinsam Bibelabschnitte lesen und uns austauschen, um die Lehren aufzunehmen und füreinander zu

beten. Erbauend waren auch die verschiedenen Zeugnisse der Schwestern, dabei bedenkend, dass wir alles Ältere sind und verschiedene Prüfungen an der Hand des Herrn überwunden haben. Unser Vorhaben ist es, weiter in Kontakt zu bleiben, vor allem mit den Schwestern, die in verschiedenen Nöten sind, und niemals zu vergessen, wer unser Herr ist, der über uns wacht.

Clara Haupt

Hallo!

Wir sind die neuen CDler aus Deutschland. Zum einen Martin, 20 Jahre alt, zum anderen Ruben, 18 Jahre alt.

Wir haben uns aus verschiedenen Gründen für dieses Jahr entschieden. Auf der einen Seite wollen wir etwas von der Welt sehen, und da bietet sich nun mal das schönste Land der Welt an ;). Andererseits erwarten wir in diesem Jahr besonders Gottes Wirken in unserem Leben zu spüren, und sind gespannt darauf, welche Eigenschaften und Fähigkeiten er in uns reifen lassen wird. Außerdem freuen wir uns, in verschiedenen Bereichen des Gemeindelebens mitzuarbeiten.

Unsere Hauptaufgabe ist es, bei Atrévete a Soñar mitzuhelfen, und in den vergangenen 6 Wochen sind uns die Kinder und unsere Arbeit mehr und mehr ans Herz gewachsen. Wir freuen uns auf jeden Fall auf das, was Gott in diesem Jahr für uns beide, aber auch für die Gemeinde bereithält.

Vielen Dank für eure Gastfreundschaft, durch die ihr uns dieses Jahr ermöglicht.

Martin und Ruben

Die herzlichsten Glück- und Segenswünsche für:



Jorge Coromaldi zum 66. Geburtstag am 8. Oktober!



Eckhard und Waldtraut Bergmann
zur Diamantenen Hochzeit am 29. Oktober!

Christus verspricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage! Matth. 28, 20.

Ich bin bei dir! Ob von Liebe umgeben in sichrer Hut,
ob vor verschlossener Tür in Kälte oder Sonnenglut.
Ich bin bei dir! In allem was du denkst, was du tust, wohin du gehst.
Ich bin bei dir! Das hat Gott versprochen. AD

Wir freuen uns, dass zu diesem Anlass Johannes und Marliese Bergmann sowie Eugen, Brunhilde und Jonathan Wagner aus Brasilien kommen können und heißen sie herzlich willkommen!



Ebenso freuen wir uns, dass zum 80. Geburtstag ihres Vaters, Hans Rupp, im September die beiden Söhne Peter und Robert mit Enkel Noah aus Deutschland kommen konnten.

Weitere Berichte können im Impacto unter <http://mennonitasdelacosta.org/index.php/boletin-mensual> gelesen werden.

Die Andachten können unter <http://mennonitasdelacosta.org/index.php/multimedia/audio> auf Spanisch und unter <http://mennonitasdelacosta.org/index.php/deutsche-andachten> auf Deutsch gehört werden.

Anneliese Woelke

BERICHT AUS EL OMBU

Anfang September, vom 1. - 4.09. machten die Schulkinder der 4. und 5. Klasse den bekannten Ausflug nach Montevideo.

Am 8.09. besuchte unsere Kolonie am Abend ein Bus voll Geschäftsmänner aus Paraguay. So waren von Gartental und El Ombu alle Männer eingeladen zu einem gemeinsamen Abendessen in unsere Halle um von ihnen etwas über ihre Arbeit zu erfahren und sich zusammen austauschen.

Am 20.09. waren nach der Andacht alle auf dem Sportplatz, von der Dienstagsgruppe eingeladen, um zusammen den Familientag zu feiern. Das Programm begann mit viel Bewegung auf der Hüpfburg, Trampolin und „Toro Mecánico“, frei für jeden, Gross und Klein, der Lust hatte mitzumachen. Nach dieser lustigen Stunde brachten Ana und Miguel Vidal eine kurze Botschaft und die Kinder ihrer Sonntagschule stellten diese dar. Zur Mittagszeit gab es leckere Hamburger und ein frisches Eis als Nachtisch. Dann folgte eine freudige Überraschung für alle Kinder: es wurden bunte Tütchen verteilt. Beim erwarteten Drachensteigen, durfte jeder seinen Drachen steigen lassen. Der Himmel über dem Fußballfeld war an diesem Nachmittag bunt ausgestellt, und Eltern sowie Kinder hatten ihren Spaß dabei. Es bekam auch jeder einen Zettel auf dem er die drei schönsten fliegenden Drachen je nach Altersstufe aussuchen konnte. So gab es drei stolze und glückliche Gewinner. Wir danken Gott auch für das gute Wetter an diesem Sonntag, dass es ein schöner Tag werden konnte und es sogar genügend Wind für die Drachen gab.

Am 25.09. wurden alle zu einer spanischen Abendandacht in die Kirche eingeladen, denn es kam eine kleine Gruppe vom CEMTA aus Paraguay, um ein Programm zu bringen.

Begrüßen möchten wir ganz besonders Sabrina Ehemann aus Deutschland; wünschen ihr alles gute für ihre Masterarbeit, die sie hier schreiben wird, und dass sie sich hier unter uns wohl fühlt.



Herzliche Glück- und Segenswünsche



Für Melanie und Fernando Bogado zur Geburt ihres Sohnes Kyle Fernando am 1.09.



Wir (Caroline und Fabián Wiebe) wurden auch gesegnet mit der Geburt unseres Sohnes Nicolás am 23.09.

*Gott hat seinen Engeln befohlen dass sie dich behüten
auf allen deinen Wegen, das sie dich auf den Händen tragen.*

Psalm 91,11-12

Zur Hochzeit für:



Karin Thiessen und Hans Joachim Klaassen am 19.09.

*Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben,
sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.*

2 Timotheus 1,7

Zum Geburtstag für:



Anneliese Fast am 30.10 zum 78. Geburtstag.

Jesus Christus spricht: „Siehe ich bin bei Euch alle Tage bis an der Welt Ende“.

Mt 28,20

Caroline Wiebe

BERICHT AUS DELTA

In der Andacht vom 6.9. berichtete Matías Neumann von seiner Arbeit in Haiti. Danach sprachen José Rodríguez und ein Mitarbeiter aus Bolivien von ihrer Arbeit in Jucum (Ex-Kinderheim – Siquem).

Zur Frauenstunde am 7. September brachte uns Tina Dück einen Vortrag über den Islam, ihren Glauben und den Unterschied zum Christentum.

Für zwei Wochen wohnten Henrique Rogalski, seine Frau Geny und Sohn Rafael unter uns und haben mit Vertiefungsversammlungen und Seelsorge unter uns gedient. Die Andacht am Sonntag, den 13.9. hatte zum Thema „Jesus muss wachsen; Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen“, nach Joh.3:30. Das Weltsystem ist egozentriert: ICH, - und viele Gemeinden haben dieses angenommen. – „So soll es nicht sein unter euch; sondern wer unter euch groß sein will, der sei euer Diener“, Matth. 20,26.

Sonntag, den 20.9. besuchten uns Christa Penner mit Martin Gärtner und Ruben Küstler (CD's), zeigten Bilder und erzählten uns von ihrer Arbeit in „Atrévete a Soñar“. Die Andacht danach von Erwin Kunze handelte über Visionen von Gott, Mut zum Träumen und Pläne machen.

Montag, den 21.9. besuchte uns eine Missionarin aus Afrika.

Nach 6 Jahren besuchte uns mal wieder eine Gruppe vom CEMTA und brachten ein schönes Programm für Große und Kleine.

Frank Detlef hatte zum Thema in der Andacht vom letzten Sonntag: „Alles ist erlaubt, aber nicht alles ist zum Guten“.

Zur Verlobung gratulieren wir:



Susanne Schröder und Ernesto Vonrotz

„Ich bete, dass ihr durch die Liebe eingewurzelt und gegründet werdet“
Epheser 3,17

Zum Geburtstag gratulieren wir:



Christa Bergmann am 14.10. zum 79.
Gisela Dück am 27.10. zum 71.

Für jeden neuen Tag auch neuen Segen
und neue Stärke, Kraft und neuen Mut,
und feste Schritte auf den Glaubenswegen
und neue Gnade aus der Gottesflut.

Für jeden Tag ein selig, frohes Wissen:
Gott ist mit seinem Lichte stets bei mir,
nichts werde ich aus seiner Fülle missen,
er liebt mich immer noch. Das wünsch ich dir!
Fritz Schmidt-König

Ursula Regehr und Marlis Penner

Vorschau für den Sommer:

06. - 10. Januar Maxifreizeit mit Gabriel Salcedo
12. - 16. Januar Minifreizeit mit Gabriel Salcedo

EL-OMBU LÄDT ALLE GANZ HERZLICH ZUM **SPORTFEST** AM 10. OKTOBER EIN.
Der Sportverein